

Freiheit und Verantwortung

Liebe Leserin und lieber Leser,

Altbundespräsident Joachim Gauck hat vor einigen Jahren ein lesenswertes Buch geschrieben: „Nicht den Ängsten folgen, den Mut wählen.“ Die Sammlung von Aufsätzen und Reden dreht sich um einen zentralen Begriff, die Freiheit. Für Joachim Gauck ist die Freiheit das allerwichtigste im Zusammenleben der Menschen, da erst Freiheit unserer Gesellschaft Kultur, Substanz und Inhalt verleiht.

Die grundgesetzlich garantierten Freiheitsrechte haben wir jahrzehntelang als selbstverständlich erachtet: die Glaubens- und Gewissensfreiheit, die Meinungsfreiheit, die Vereinigungsfreiheit, die Versammlungsfreiheit, die Berufsfreiheit und nicht zuletzt die Freizügigkeit. In diese Grundrechte ist in den vergangenen Wochen und Monaten durch politische Entscheidungen eingegriffen worden. Viele können ihren Berufen nicht mehr nachgehen, auch die Ausübung des Sports wurde erheblich eingeschränkt.

Freiheit geht immer mit Verantwortung einher. Einige verlagern in der aktuellen Corona Pandemie ihre persönliche Verantwortung auf Dritte: ich muss mein Verhalten nicht ändern, andere sind verantwortlich für die aktuelle Lage, ich bin es nicht! Eine solche Grundauffassung erachte ich als ebenso falsch wie fatal. Wir werden die Corona-Pandemie nur überwinden, wenn jeder sich in seinem Handeln zu seiner ganz persönlichen Verantwortung bekennt und im Sinne der Gemeinschaft agiert. Der Sport in Deutschland bekennt sich zu seiner Verantwortung und hat dies in einem Schreiben aller Landessportbünde an die Regierungschefs der Länder zum Ausdruck gebracht. Darin wird angemerkt, dass der Beitrag des Sports zur physischen und psychosozialen Gesunderhaltung der Menschen in der Pandemiebekämpfung bisher kaum diskutiert worden ist. Die Sportvereine und Sportverbände sehen sich in der Lage, zahlreiche Sportangebote in den kommenden Monaten zu machen, die selbst bei hohen Inzidenzwerten verantwortbar sind. Das Angebot an die Politik steht: Politik und Sport können gemeinsam sehr schnell wirksame Beiträge in der Pandemiebekämpfung leisten. Wir bekennen uns zu unserer Verantwortung und wollen dazu beitragen, dass die Einschränkungen der Freiheitsrechte schnell wieder aufgehoben werden können.

Ihr



Reinhard Rawe, Vorstandsvorsitzender

Quelle: LSB-Magazin 12/2020